FRIOLZHEIM AKTUELL
www.friolzheim.de
Ausgabe 13
62. Jahrgang
31. März 2016

Diese Ausgabe erscheint auch online
www.eblättle.de

GEMEINDE
FRIOLZHEIM

Einladung zur Dorf- und Flurputzete am Samstag, 9. April 2016

Ärgern Sie sich auch über Flaschen, Dosen, Zigarettenschachteln, Papier und sonstigen Unrat, den Mitmenschen in unserem Dorf und entlang der Straßen und Wege auf unserer Gemarkung achtlos in die Landschaft werfen?

Die **Lokale Agenda** hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung für **Samstag, 9. April von 9 bis ca. 12 Uhr** eine Dorf- und Flurputzete geplant.

Wir rufen die Bürgerschaft auf, sich zahlreich an dieser Aktion zu beteiligen, mit der wir für ein sauberes Dorf- und Landschaftsbild sorgen wollen. Auch Kinder ab Klasse 4 sind eingeladen, in Begleitung ihrer Eltern mitzumachen. Den Kindern kann durch die Teilnahme an dieser Aktion bewusst gemacht werden, dass Papier, Dosen, Flaschen und anderer Unrat nicht gedankenlos weggeworfen werden darf.
Die Helfer/innen werden gebeten, Handschuhe und festes Schuhwerk/Gummistiefel mitzubringen. **Treffpunkt ist um 9 Uhr auf dem Marktplatz.**
Im Anschluss an die Aktion lädt die Gemeindeverwaltung alle Helferinnen und Helfer zu einem Vesper ein.

Um die Aktion besser planen zu können, bitten wir Bürgerinnen und Bürger, die mithelfen möchten, sich bei der Gemeindeverwaltung unter 9036-14 (Herr Enz), oder per Mail (hauptamt@friolzheim.de) zu melden oder folgende Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung abzugeben.

Anmeldung

Zurück an:
Gemeinde Friolzheim
Rathausstr. 7
71292 Friolzheim

Absender:
_____
_____
Tel.: _____

AKTION
"Aufräumen, damit Friolzheim sauber bleibt"
am Samstag, 9. April 2016

Ich/Wir mache/n mit: ja ☐
Ansprechpartner/in: _____
Anzahl der Personen: _____
Datum: _____ Unterschrift: _____



Besuchen Sie unseren Tag der offenen Tür!

Am 24. April 2016

Tennisclub Friolzheim
Am Geißberg 32, 71292 Friolzheim

Interesse und Lust mitzuspielen? Wir freuen uns auf Sie!
Von 11.00 bis 17.00 Uhr sind nicht nur die Türen, sondern auch die Tennisplätze **für alle Interessierten** geöffnet! Lernen Sie Trainer und Vereinsmitglieder kennen und lassen Sie sich von unserem Angebot begeistern!

Weitere Informationen unter **www.tennisclub-friolzheim.de**

powered by

erima SPORTSWEAR SINCE 1900
Wilson MORE WIN
TENNIS WAREHOUSE EUROPE
NÜRNBERGER VERSICHERUNGSGRUPPE

DAS NEUE AUTO IST DA !!!

Kurz vor Weihnachten haben wir unser neues Feuerwehrfahrzeug ein HLF 10 Allrad in Ulm abgeholt.

Die ersten Übungen haben natürlich schon längst stattgefunden und nun ist es Zeit das Fahrzeug offiziell zu übergeben und in Dienst zu stellen.

Wir möchten die Bevölkerung aus diesem Grund zu dieser Fahrzeugübergabe mit kleiner Feierstunde und Andacht recht herzlich am

Samstag 02. April 2016 16.00 Uhr

ins Feuerwehrhaus Friolzheim einladen.



Kursangebote der TSG Friolzheim e.V. ab April 2016

Rücken-Fitness (Kurs Nr. 5)
Präventionskurs um Funktionsstörungen des Körpers entgegen zu wirken oder mit Funktionsstörungen im Alltag besser zu recht zu kommen.
Inhalt des Kurses:
- Individuell angepasste Rücken und Bauchmuskelübungen
- Atemtechniken
- Koordinationstraining
- Verbesserung der Dehnfähigkeit
- Haltungsschulung
- Entspannungstechniken

Beginn: **04. April 2016** Dauer: 12 x 45 Min.
Tag: **Montag** Zeiten: Kurs I 16:30 – 17:15 Uhr Kurs II 17:15 – 18:00 Uhr
Kursleiterin: **Ute Buess** (Physiotherapeutin)
Kosten: 30,00 € TSG-Mitglieder, 40,00 € Nichtmitglieder. Anmeldung: nur telefonisch bei Frau Buess Tel. 940531
Bitte bei Anmeldung Kursgebühren bezahlen: TSG Friolzheim e.V., IBAN DE82603903000011062002, BIC GENODES1LEO

TOPFIT – Top in Form (Kurs Nr. 2)
Dieser Kurs hält sie rundum fit, damit Sie immer eine gute Figur machen. Der Winterspeck hat keine Chance.
Sie trainieren:
- Kraft
- Mobilisation
- Koordination und Gleichgewicht
- Ausdauer

Beginn: **11. u. 13. April 2016** Dauer: 12 x 60 Min.
Tag: **Montag u. Mittwoch** Zeit: 20:00 – 21:00 Uhr
Kursleiter: **Daniel Krohmann** (Dipl.Sportwissenschaftler)
Kosten: 30,00 € TSG Mitglieder, 40,00 € Nichtmitglieder
Anmeldung: Daniel Krohmann Tel. 07044-907199, E-Mail: kontakt@daniel-krohmann.de
Bitte bei Anmeldung Kursgebühren bezahlen: TSG Friolzheim e.V., IBAN DE82603903000011062002, BIC GENODES1LEO

EMP und Aerobic / Step (Kurs Nr. 4)
EMP ist ein Ganzkörpertraining und erhöht die allgemeine Muskelspannung, die Muskulatur wird fester und definierter. **Aerobic/Step** ist ein gezieltes Ausdauertraining mit natürlichen Bewegungen und einfachen Schrittfolgen. Hier steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund und ist daher auch garantiert „Männer – tauglich".
Beginn: **14. April 2016** Dauer: 12 x 60 Min.
Tag: **Donnerstag** Zeit: Kurs Emp 19:00 – 20:00 Uhr
Kurs Aerobic/Step 20:00 – 21:00 Uhr
Kursleiterin: **Martina Kühner** (Fitnesstrainerin)
Kosten: 30,00 € TSG Mitglieder, 40,00 € Nichtmitglieder
Kosten beim Besuch beider Kurse: 50,00 € TSG Mitglieder, 65,00 € Nichtmitglieder
Anmeldung: Martina Kühner Tel.01727112468, E-Mail: Business@martinakuehner.de
Bitte bei Anmeldung Kursgebühren bezahlen: TSG Friolzheim e.V., IBAN DE82603903000011062002, BIC GENODES1LEO

Fit und gesund ins Frühjahr (Kurs Nr. 3)
In diesem Kurs erwartet Sie ein effektives abwechslungsreiches
Trainingsprogramm mit einem schwungvollen Aufwärmteil. Es folgenÜbungen mit und ohne Kleingeräte.
Beginn: **14. April 2016** Ort: Festhalle Friolzheim
Dauer: 10x 60 Min. Tag: **Donnerstag**
Zeit: 8:30 – 09:30 Uhr
Kursleiterin: **Marion Poth** (Übungsleiterin „Fitness und Gesundheit")
Kosten: 30,00 € TSG-Mitglieder, 40,00 € Nichtmitglieder
Schnuppern jederzeit möglich für 3,00 € pro Stunde. Anmeldung: Marion Poth Tel. 41916
Übungsleiterin „B" Sport in der Prävention, zweite Lizenzstufe. **Bitte bei Anmeldung Kursgebühren bezahlen: TSG Friolzheim e.V., IBAN DE82603903000011062002, BIC GENODES1LEO**

„Fit und gesund für Ältere. für Frauen und Männer (Kurs Nr. 6)
Ort: Turnhalle Friolzheim, Nebenraum **Beginn:** **12. April 2016**
Zeit: 8:30 – 9:30 Uhr Tag: **Dienstag**
Kurs: 10 x ; bitte Turnschuhe, Isomatte, Getränk und Handtuch mitbringen.
Kosten: 25,00 € für TSG-Mitglieder, 35,00 € für Nichtmitglieder
Schnuppern jederzeit möglich für 3,00 € pro Stunde
Es ist nie zu spät mit der sportlichen Aktivität anzufangen.
Selbst im Alter profitieren sie enorm von einem regelmäßigen, moderaten und körperlichen Training. In diesem Kurs werden Sie durch Sport, Spiel und Spaß viel Bewegung in unseren Übungsstunden bekommen. **Geben Sie sich einen Ruck!** Es freut sich auf Sie, **Marion Poth**, Übungsleiterin „B" Sport in der Präventionzweite Lizenzstufe
Anmeldung: Marion Poth Tel. 41916
Bitte bei Anmeldung Kursgebühren bezahlen: TSG Friolzheim e.V., IBAN DE82603903000011062002, BIC GENODES1LEO

Notrufnummern:

Notrufnummer Telefon: **112**

(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)

Polizei und Unfall Telefon: **110**
Feuerwehr Telefon: **112**

Öffnungszeiten Rathaus (Fachämter):

Mo.:	08.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.00 Uhr
Mi.:	09.00 - 12.00 Uhr
	16.00 - 18.00 Uhr
Fr.:	08.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do.	geschlossen

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:

Mo., Do.:	08:00 - 12:30 Uhr
	13.30 - 16.30 Uhr
Mi.:	08:00 - 12:00 Uhr
	15:00 - 18:00 Uhr
Fr.:	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	geschlossen

Tel.: 9036-25, Fax: 9036-30

Öffnungszeiten Jugendhaus Friolzheim:

Mo.:	16:00 - 21:00 Uhr
Do., Fr.:	16:00 - 22:00 Uhr
Wo?:	Eichenstr. 22, Friolzheim

Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Tel.: 07231-308 0

Öffnungszeiten des Landratsamtes Enzkreis:

Mo:	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	08:00 - 12:30 Uhr
	13:30 - 18:00 Uhr
Mi.:	geschlossen
Do.	08:00 - 14:00 Uhr
Fr.:	08:00 - 12:00 Uhr

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi.:	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	08:00 - 14:00 Uhr
Do.:	08:00 - 12:30 Uhr
	13:30 - 18:00 Uhr
Fr.:	08:00 - 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.
Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Andere Ämter

Einheitlicher Ansprechpartner für in- und ausländische Dienstleister vor allem in Sachen gewerberechtliche Erlaubnisse: Herr Gerhard Fauth, Landratsamt Enzkreis, Zähringer Allee 3, 75177 Pforzheim

Telefon: 07231 308-9307
Telefax: 07231 308-9440

einheitlicher.ansprechpartner@enzkreis.de

Soziale Dienste

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V. - Hilfe, die sich sehen lässt -

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.Sie erreichen uns persönlich: Montag - Freitag, 9.00 - 12.00 Uhr, Rathausstr. 2, 71299 Wimsheim, Tel. 07044-8686, Fax 07044-8174. Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten. Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB, Diakonie Pforzheim,

Pestalozzistr. 2, 75172 Pforzheim
Termine nach Vereinbarung
Telefon: 07231/378758

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis,
Bahnhofstraße 28, Pforzheim
Telefon: 07231 308-9580
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:

Di.:	13:30 - 18:00 Uhr
	(bis 19:30 Uhr nach Vereinbarung)
Do.:	08:00 - 14:00 Uhr
	(ab 7:00 Uhr nach Vereinbarung)

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon: 07231 441110
E-Mail: info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 18:00 Uhr

Mobiler Dienst

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner:
Hans-Jörg Schellenberg
Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417
Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Ostendstraße 12/II, 75175 Pforzheim
Telefon: 07231/589898-0
Fax: 07231/589898-5
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de
Öffnungszeiten:

Mo.-Fr.	08:00-13:00 Uhr
Do.	14:00-16:30 Uhr

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II
Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172 Pforzheim, Tel. 07231-566 196 0,
E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche in Pforzheim

für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollenstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel.: Nr. 07231-30870

Beratungsstelle für Hilfe im Alter

im consilio, Bahnhofstraße 86
75417 Mühlacker
Tel: 07041/ 8 14 69 - 23

„Anlaufstelle"- Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Telefon: **0171 80 25 110**
Tägliche Bereitschaft
75172 Pforzheim, Luisenstr. 54- 56

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis
Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.deUnsere

Telefonzeiten:
montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen
Kreisseniorenrat e.V., Ebersteinstr. 25, 75177 Pforzheim, Tel. 07231 357717

Pro Familia
Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Gerberstr. 4, 75175 Pforzheim, **Terminvereinbarung**
Geschäftsstelle Pforzheim:
Tel. 07231 34180

Mo., Di., Mi.	15:00 - 17:00 Uhr
Do., Fr.	10:00 - 12:00 Uhr

In Bad Wildbad-Calmbach haben wir für Sie auch eine Außensprechstunde, die freitags 13:30 - 17:30 Uhr stattfindet, Tel. 07081 953544.

Terminvereinbarungen ebenfalls in der Geschäftsstelle Pforzheim.

bwlv – Zentrum Pforzheim
im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls", Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr). Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.
Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim
Tel.: 07231 1394080 Fax.: 07231 13940899

Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs
Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770, Fax 07231 9227722
E-Mail: drobs@agdrogen-pf.de
Internet: www.agdrogen-pf.de
Träger: AG DROGEN Pforzheim e.V.
Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.	09:00 - 12:30 Uhr
und	14:00 - 18:00 Uhr
Mi.	14:00 - 18:00 Uhr
Fr.	09:00 - 13:00 Uhr

In Krisensituationen ohne Voranm.

Sonderdienst Mutterschutz beim staatlichen Gewerbeaufsichtsamt Karlsruhe
Beratung während der Schwangerschaft und im Erziehungsurlaub zu mutterschutzrechtlichen Fragen.

Frau Ratka	Tel. 0721 9264159
Frau Fritzsche	Tel. 0721 9264534

Sprechzeiten

Mo.	14:00 - 17:30 Uhr
Di.	07:30 - 12:00 Uhr
Do.	09:00 - 12:00 Uhr
	14:00 - 16:00 Uhr

Caritas-Zentrum Mühlacker
Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953
Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen
Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

Haus der Diakonie
Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024. Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Fachberatungsstelle für Wohnungslose und von Wohnungslosigkeit bedrohte Menschen im Enzkreis
- Wir sind Anlaufstelle für Menschen, die von Wohnungslosigkeit bedroht oder betroffen sind und in ungesicherten/unzumutbaren Wohnverhältnissen leben.
- Wir bieten Ihnen persönliche Beratung und Informationen, die sich bei allen Fragen der Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung ergeben.
- Wir unterstützen Sie bei Fragen der Existenzsicherung (Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe) und stellen bei Bedarf Kontakt zu Behörden und anderen Einrichtungen her und begleiten Sie.
- Bei Bedarf können auch Hausbesuche vereinbart werden.
Sprechzeiten nach Vereinbarung im Wichernhaus in Pforzheim oder jeden ersten Donnerstag im Monat von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus in Mühlacker, Zimmer 39.

Fachberatungsstelle für Menschen in Wohnungsnot
Pforzheim Stadt und Enzkreis
Wichernhaus, Westliche 120
75172 Pforzheim
Tel. 07231 566196-0 (Zentrale)
-61/62 (Fachberatungsstelle)

***Sterneninsel* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**
für Pforzheim & Enzkreis
Benckiserstraße 274 c/o BBQ,
75172 Pforzheim, Fon: 07231 8001008
sterneninsel@straubenhardt.com
www.sterneninsel.com

Notdienste / Service

Notruf der Rettungsleitstelle
Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V. Tel.: 112
Krankentransport Tel.: 19 222

bwlv-Zentrum Fachstelle Sucht
„Anlaufstelle bei Suizid-Gefahr im Haus für seelische Gesundheit" Luisenstr. 54 - 56, **Telefon: 07231 13940822**
geöffnet: montags von 15 bis 19 Uhr

Ärztlicher Sonntagsdienst
Zentrale Notfallpraxis Mühlacker
beim Krankenhaus Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34,
75417 Mühlacker, Tel. 07041 19292
Geöffnet: von Montag bis Freitag, jeweils 18 bis 7 Uhr. Durchgehend von Freitag, 18 bis Montag 7 Uhr.
An Feiertagen beginnt der Dienst am Vorabend des Feiertages um 19 Uhr und endet um 7 Uhr des Folgetages.

Notfallpraxis Leonberg
im Kreiskrankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg,
Telefon extern: 07152 2028000
Geöffnet: Samstag, Sonn- und Feiertage 8 - 22 Uhr in den Räumen der Notfallpraxis im 1. OG.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Die Deutsche Bahn AG informiert:
Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise Pforzheim, **0800 1507090**

Mo. - Fr.	07:00 - 20:00 Uhr
Sa., So. und Feiertage	09:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)
Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe,
75179 Pforzheim

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.	08:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 16:00 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr
	13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Apotheken-Notdienste

Samstag, den 02.04.2016
Löwen-Apotheke
Bleichstraße 27, Tel. (0 72 31) 2 36 75, Fax 29 94 43

Sonntag, den 03.04.2016
Hebel-Apotheke
Simmlerstraße 3, Tel. (0 72 31) 31 66 99, Fax 35 91 90

Notar

Der nächste Amtstag von Herrn Notar Mössinger findet am **11. April 2016** statt. Terminabsprachen werden unter der Telefonnummer **07041 8118950** erbeten.

Amtliches

Aus der Arbeit des Gemeinderates

In seiner Sitzung vom 21.03.2016 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1. Kanalauswechslung Ölgrabenstraße
- Beschlussfassung über die Entwurfsplanung

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Pechhold und Herrn Schray vom Büro Klinger und Partner.
Diese stellen dem Gemeinderat detailliert die geplante Maßnahme im Bereich der Ölgrabenstraße anhand von verschiedenen Planskizzen vor.
Im Bereich der Ölgrabenstraße sollen verschiedene Auswechslungen bei den Kanalhaltungen sowie Aufdimensionierungen erfolgen, einzelne Teilbereiche können belassen werden.
In den vergangenen Jahren war es immer wieder zu Überlastungen bzw. Überflutungsschäden im Bereich der Ölgrabenstraße gekommen.
Erläutert wird, dass durch die geplante Auswechslung im unteren Bereich der Ölgrabenstraße eine Verschlechterung der Situation entsteht, diese muss durch andere geeignete Maßnahmen dann gelöst werden. Auch wird festgestellt, dass für den gesamten Seegrabenbereich eine Machbarkeitsstudie mit verschiedenen Varianten läuft, um dann auch zu langfristigen Lösungen zu kommen.
Aus der Mitte des Gemeinderates wird festgestellt, dass eine umfassende Lösung angestrebt werden muss, die dann in der Zukunft funktioniert.
Neben den reinen Kanalauswechslungsarbeiten sollen nach Ansicht der Fachingenieure in den betroffenen Bereichen auch die sehr nahe am Kanal liegende Wasserleitung saniert werden sowie der in vielen Teilbereichen schadhafte Asphaltbelag.
Der Gemeinderat spricht sich dafür aus, dass hier möglichst viele Bereiche des Oberflächenbelages mit saniert werden sollen.
Im Weiteren wird von Seiten der Fachingenieure noch die Thematik Breitbandverkabelung bzw. Verlegung von Leerrohren angesprochen.
Das Ingenieurbüro spricht sich dafür aus, dass im Zusammenhang mit der Sanierung für die später notwendigen Querungen bereits Leerrohre in der Straße verlegt werden. Damit wird gewährleistet, dass die Straße später einmal nicht mehr aufgerissen werden muss. Die Hauptleitung für die Breitbandverkabelung wird nach derzeitigen Planungen bzw. Erkenntnissen dann später einmal im Gehweg verlaufen.
Abschließend wird vom Fachbüro noch die vorliegende Kostenrechnung erläutert. Die Kosten für Kanal, Wasserleitung und Belagssanierung betragen insgesamt ca. 550.000,- €.
Der Gemeinderat bittet darum, dass die Maßnahme baldmöglichst in die Wege geleitet wird, um noch vor dem Winter 2016 eine Fertigstellung zu erreichen.
Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinderat die Durchführung der vorgestellten Maßnahme.

2. Bausache
2.1 Neubau einer Notunterkunft, Am Steinkläffle 8

Der Vorsitzende nimmt Bezug auf die stattgefundene Informationsveranstaltung in der vergangenen Woche in der Festhalle.
Bei dieser Info-Veranstaltung wurde die geplante Notunterkunft durch die Vertreterin des Landratsamtes Enzkreis, Frau Kreeb ausführlich erläutert.
Der Vorsitzende stellt fest, dass inzwischen auf der homepage der Gemeinde ein entsprechender Bericht über den Abend veröffentlicht wurde und auch im kommenden Mitteilungsblatt etwas kommen wird.
Im Weiteren stellt er nochmals kurz die geplante Notunterkunft für ca. 80 Personen vor, die das Landratsamt Enzkreis auf einem privaten Grundstück im Bereich des neuen Gewerbegebietes Steinäcker-Ost errichten will.
Geplant ist, dass hier 2 Leichtbauhallen mit jeweils bis zu 40 Schlafplätzen sowie zugehörige Sanitär- und Aufenthaltscontainer sowie Container für Hausmeister und Security aufgestellt werden.
Aus der Mitte des Gemeinderates werden verschiedene Rückfragen zu den Themen Stellplätze und Zufahrt für das geplante Projekt gestellt.
Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass diese Anregungen gerne an das Landratsamt Enzkreis weitergeleitet werden. Fakt ist, dass eine Anmietung des Grundstückes für 2 Jahre mit einer 1-jährigen Option erfolgt. Im Moment ist noch völlig unklar, was dann in 3 Jahren sein wird.
Nach weiterer Diskussion erteilt der Gemeinderat einstimmig das Einvernehmen zu der geplanten Baumaßnahme.

2.2 Neubau Zweifamilienhaus mit Garage, Bergstraße 19

Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass im Jahr 2014 eine Bauvoranfrage ausführlich diskutiert wurde.
Vom Landratsamt Enzkreis wurde damals auch ein entsprechender Bauvorbescheid erteilt.
Das nun vorliegende Baugesuch entspricht in weiten Teilen der damals vorgelegten Bauvoranfrage. Aufgrund der eingereichten Straßenansichten bzw. der Planunterlagen wird aus der Mitte des Gemeinderats festgestellt, dass sich das Bauvorhaben gut in die nähere Umgebung einfügt.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig das notwendige Einvernehmen zu dem geplanten Bauvorhaben.

3. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2016 mit Finanzplan für die Jahre 2015-2019

Zu Beginn dieses Tagesordnungspunktes hält der Vorsitzende wie gewohnt seine jährliche Haushaltsrede, die nachfolgend abgedruckt wird:

Sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,
liebe Bürgerinnen und Bürger, verehrte Vertreter der Presse,
wie im Vorjahr ist auch der Haushaltsplan 2016 in mehrerlei Hinsicht ein besonderer: Zunächst sind wir im Vergleich zu den Vorjahren eher spät mit dessen Einbringung dran. Dies wiederum hat maßgeblich damit zu tun, dass wir im vergangenen Jahr an einer wichtigen Schnittstelle im Rathaus einen Personalwechsel zu bewältigen hatten: Mit Norbert Schabel hat uns der langjährige Kämmerer der Gemeinde in den Ruhestand verlassen, für ihn ist nun seit inzwischen einem runden halben Jahr unser Neukämmerer Matthias Britsch am Werk. Dass solch ein besonderer Wechsel an einer wichtigen Position nicht von jetzt auf

nachher zu bewerkstelligen ist, begründet nun die Einbringung und Verabschiedung dieses Haushalts zeitgleich mit dem Frühlingsanfang. Herr Britsch hat sich aus meiner Sicht zwischenzeitlich sehr gut in die umfangreiche Materie seines Arbeitsgebiets, das neben Kasse, Kämmerei und Liegenschaften auch die Geschäftsführung des Zweckverbands Interkom umfasst, sehr gut eingearbeitet und ist in vielen Bereichen mit Herzblut, Kreativität und guten Ideen ein wichtiger Aktivposten unseres Rathausteams geworden. Den Wechsel in der Person haben wir gleichzeitig zum Anlass genommen, die heutige Vorstellung des Planwerks ein wenig anders als in den Vorjahren zu gestalten: Während Sie auch weiterhin die Haushaltsrede aus meinem Munde hören werden, wird anschließend Herr Britsch den Part übernehmen, Sie in die Eckdaten von Haushalt und Finanzplan einzuführen sowie für Detailfragen zur Verfügung zu stehen.

Meine Damen und Herren, das vergangene Jahr, in dem die Grundlagen für die Finanzzahlen des laufenden Jahres gelegt wurden, kann als gesamtwirtschaftlich eher ruhig angesehen werden. Zwar hatten wir auf europäischer Ebene ein weiteres EU- und Euro-Krisenjahr, das beinahe mit den „Grexit", dem Austritt Griechenlands aus der Währungsunion geendet hätte. Dennoch war auch in 2015 Deutschland die Konjunkturlokomotive im Euro-Raum, wenn auch in sich leicht abschwächender Form. Nach wie vor profitieren wir vom schwachen Euro und niedrigen Ölpreisen, das Zinsniveau kann inzwischen als buchstäblich unterirdisch bezeichnet werden, was für die öffentliche Hand gute und vor allem günstige Möglichkeiten zur Refinanzierung bietet, worauf wir auch für Friolzheim später noch Bezug nehmen werden. Unsere Unternehmen sind gut ausgelastet, auch wenn momentan der nationale Konsum eher als der Export die Konjunktur antreibt. Viele Gründe also, die Zukunft durch die rosarote Brille zu sehen? Wir meinen: Ganz und gar nicht!

2015 war auch das Jahr des faktisch unbegrenzten Zustroms an Flüchtlingen aus Südosteuropa, Nordafrika und vor allem aus dem Nahen wie Mittleren Osten. 1,1 Millionen Menschen haben so im letzten Jahr Deutschland erreicht und unsere Nation damit vor die größte Herausforderung seit Wiederaufbau und Wiedervereinigung gestellt. Die Bundesregierung, allen voran die Bundeskanzlerin zeigt sich unbeirrbar, ich möchte sagen beratungsresistent stur in ihrem Vorgehen, die Landesregierung agiert viel zu behäbig, etwa bei der Lockerung von Vorschriften, was für eine schnelle Abhilfe bei der Schaffung von Wohnraum sorgen könnte und zeigt sich weitestgehend unsolidarisch den Kommunen gegenüber bei der Finanzierung der Unterbringung und Versorgung dieser vielen Menschen.

Die Kommunen und ihre engagierten Bürgerinnen und Bürger sind in vielerlei Hinsicht der Erschöpfung nahe, wohl wissend, dass die eigentlichen Herausforderungen erst noch auf sie zukommen. Dies werden wir auch bei uns in Friolzheim erleben: Nachdem wir es lange durch viel Geschick geschafft haben, die zu uns kommenden Menschen dezentral unterzubringen, ist der Druck zwischenzeitlich so groß, dass sich der Kreis nur noch durch den Bau einer vorübergehenden Notunterkunft vor Ort zu helfen weiß, den Weg dazu hat der Gemeinderat eben erst geebnet. Bald in der Zukunft wird der Tag kommen, an dem wir und mit uns alle anderen Gemeinden in Kreis und Land die Menschen in gemeindeeigenen Liegenschaften unterbringen müssen. Ob die derzeit vorhandenen Unterbringungsmöglichkeiten ausreichen oder wir baulich und damit finanziell nachlegen müssen, ist die große Unbekannte im 2016er Haushalt. Die Wahrscheinlichkeit ist hoch, denken Sie beispielsweise an den Familiennachzug: Das BAMF rechnet derzeit für jeden bei uns angekommenen erwachsenen, männlichen Flüchtling mit einer durchschnittlichen Nachzugsquote zwischen 1:4 und 1:8!

Wie sich das auf unsere Bevölkerung auswirkt, konnten wir vor acht Tagen bei der Landtagswahl eindrucksvoll beobachten: Die Stimmung ist in weiten Teilen der Bevölkerung gekippt, das Thema polarisiert wie kein anderes seit langer Zeit und viele Bürgerinnen und Bürger wenden sich von den etablierten Parteien ab. Es steht zu hoffen, dass sich die vor wenigen Tagen getroffene Vereinbarung mit der Türkei als tragfähig, nachhaltig und schnell wirkend erweist – ein weiteres Jahr mit einer solch großen Anzahl an zuwandernden Flüchtlingen wird uns organisatorisch, gesellschaftlich und auch im Hinblick auf die Integration der Menschen, die dauerhaft bei uns im Land bleiben werden, überfordern!

Die Meldungen über einen wieder anschwellenden Flüchtlingsstrom aus Nordafrika in Richtung Italien und Spanien zeigen, dass es noch ein weiter Weg ist bis zu einer dauerhaften Lösung der Flüchtlingskrise und es nicht im entferntesten einen Grund für unsere Bundesregierung gibt, sich nun zufrieden zurückzulehnen. Die „Politik der ruhigen Hand" und des Aussitzens von Problemen ist längst nicht mehr die passende Lösung!

Wie auch immer: Dieses Megathema wird uns im Kreis und hier vor Ort in Friolzheim noch lange Zeit beschäftigen – sei es in Form der in Tendenz sicherlich steigenden Kreisumlage, bei der Anschlussunterbringung der Flüchtlinge oder letztlich auch bei der Schaffung von Betreuungsplätzen in Kita und Schule.
Aber auch so wird das bereits laufende Haushaltsjahr ein interessantes und aktives werden: Den Bereich Bildung und Betreuung habe ich eben bereits erwähnt, es steht in diesem Jahr der Bau der neuen Ganztagesbetreuung in der Kita an, während nebenan im Ü3-Kindergarten schon wieder die Plätze knapp werden. Auch hier ist ein weiterer Ausbau nach den uns heute vorliegenden Zahlen sowie dem vorherrschenden Rechtsanspruch auf Betreuung unumgänglich, die ersten Planungen dazu sind bereits

Impressum Amtsblatt der Gemeinde Friolzheim

Herausgeber: Gemeinde Friolzheim, Telefon 07044 90360. Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, Telefax 07033 2048. www.nussbaummedien.de. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Michael Seiß, Rathausstraße 7, 71292 Friolzheim oder Vertreter im Amt - für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Bezugspreis: 12,65 € halbjährlich einschließlich Zustellungsgebühr. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

angelaufen. Die Planung der Rathaussanierung ist auf der Zielgerade, kurz vor den Sommerferien soll der Umbau dann endlich starten. Bei unserer Freiwilligen Feuerwehr steht in nächster Zeit ein umfassender Um- und Ausbau an, an deren Ende Friolzheim eine Stützpunktfeuerwehr für den südöstlichen Enzkreis mit dann drei Einsatzfahrzeugen sein wird. Auch hierfür laufen die Planungen bereits, ein Förderantrag wurde im Februar dieses Jahres bereits gestellt.

Das Megathema der nächsten Jahre für Friolzheim wird in finanzieller Hinsicht Hochwasserschutz und Kanalsanierung sein. Erste Umsetzungsbeschlüsse wurden bereits gefasst, ein konkretes Projekt im Bereich der Ölgrabenstraße wurde heute final beschlossen.

Die bange Frage stellt sich nun, wie diese großen und die Vielzahl kleiner Projekte Eingang in unsere Finanzplanung finden können, ohne spürbare Auswirkungen auf unsere Rücklagen oder gar den Fremdkapitalbedarf zu haben. Die Antwort ist: Ohne Auswirkungen wird es nicht gelingen! Nach einem finanziell mäßigen Jahr 2014, das uns eine Zuführung unter dem Planansatz beschert hat, lief das vergangene Jahr unter umgekehrten Vorzeichen sehr erfreulich ab. Die Planungen für 2016 lassen uns zudem auf eine nochmals deutlich steigende Zuführungsrate hoffen – unser Interkom entwickelt sich nach dem Zuwachs an Arbeitsplätzen nun auch finanziell sehr hoffnungsvoll. Zudem waren auch im vergangenen Jahr viele fleißige und auch gut verdienende Einwohnerinnen und Einwohner in unserer Gemeinde wohnhaft, was sich im Anteil an der Einkommensteuer deutlich niederschlägt. Doch schaut man sich die Ausgabenentwicklung im Verwaltungshaushalt an, speziell bei den Personalkosten und hier insbesondere im Bereich unserer Kitas, so kommen wir auch in 2016 der Entwicklung nicht hinterher und die von Herrn Schabel so oft bemühte Schere öffnet sich leider weiter!

Gerade im Bereich unserer Kindesbetreuung sind ergänzende Bemerkungen angebracht: Gemeinderat und Verwaltung wurden im letzten Jahr heftig für die jüngsten Erhöhungen bei den Betreuungsentgelten kritisiert, was angesichts des Umfangs mancher Erhöhung durchaus auch nachvollziehbar war und worauf auch im Rahmen der Möglichkeiten reagiert werden konnte.

Nun schlagen sich die beschlossenen Entgelterhöhungen zwar durchaus positiv bei den Einnahmen nieder, werden aber insbesondere durch steigende Personalausgaben mehr als kompensiert! Die Folge ist: Der Abmangel steigt munter weiter an. Daraus müssen wir für die Zukunft folgende Schlüsse zwingend ziehen:

- die Betreuungsentgelte müssen wie beschlossen auch in den kommenden Jahren konsequent den Empfehlungen des Gemeindetags BaWü angepasst werden – es muss klar sein, dass gute Betreuung in guten Einrichtungen auch gutes Geld kostet!

- für weitere Investitionen in Betreuungsbereiche außerhalb der geltenden Rechtsansprüche ist mittelfristig kein Geld vorhanden – weder bei der GT-Betreuung in der Kita, noch für einen weiteren Ausbau der Nachmittagsbetreuung an der Grundschule!

Es ist daher augenfällig, meine Damen und Herren: Wir sehen auch in diesem Haushaltsjahr keinen Grund, den in Friolzheim langjährig bewährten Weg zu verlassen, auf dem wir in der Vergangenheit stets auf Sicht gefahren sind. Großzügigkeit in unserem Handeln ist nicht angezeigt und auch die von der Verwaltung eingeforderten Gebühren, Steuern und Entgelte, die kreis- und teilweise landesweit auf sehr niedrigem und damit bürgerfreundlichem Niveau liegen, haben ihre Berechtigung! Dies zeigt wiederum die auch in diesem Jahr notwendige, deutliche Rücklagenentnahme! Ein wenig Entlastung bringen uns die erfreulichen Zuschüsse für Projekte, so zum Beispiel für das Sanierungsprogramm in der Ortsmitte oder die Sanierung des Rathauses. Wie es mit den allgemeinen Zuweisungen in Zukunft weiter geht, kann wohl erst nach dem Zustandekommen der neuen Landesregierung seriös prognostiziert werden.

Trotz aller Risiken und Belastungen ist das vorgelegte Zahlenwerk unseres neuen Kämmerers sehr solide, zumal die Entwicklung von Einnahmen und Zuweisungen freudig und optimistisch stimmt! Wir legen heute einen Haushalt vor, der eindrucksvoll belegt, dass unsere Gemeinde handlungsfähig ist und zum Wohle unserer Einwohnerschaft zahlreiche Projekte auf den Weg bringen wird! An dieser Stelle danke ich unserem Kämmerer Matthias Britsch ganz besonders für sein Erstlingswerk, mit dem er seine Feuertaufe mit Bravour bestanden hat – Herr Britsch, vielen, herzlichen Dank für Ihre sehr gute Arbeit!

Bevor Herr Britsch nun wie eingangs erwähnt die wichtigsten Zahlen dieses Haushalts vorstellen wird, in aller Kürze noch einige weitere Worte des Danks: unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie allen Gewerbetreibenden für Ihre Unterstützung! Friolzheim befindet sich auch Dank Ihnen und Ihrer Ertrags- und Schaffenskraft weiterhin auf einem guten Weg!

Ein Dankeschön geht ebenfalls an alle Mitglieder des Gemeinderats, die wiederum engagiert und konstruktiv das vorgestellte Zahlenwerk mitgestaltet und dabei zum wiederholten Male ihre Sachkenntnis und Umsicht unter Beweis gestellt haben! Auf dieser guten Basis bittet die Gemeindeverwaltung Sie nun um die Zustimmung zu Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Jahr 2016 sowie dem Finanzplan für die Jahre 2015 bis 2019! Für Ihre Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!

Nach den Ausführungen von Herrn Bürgermeister Seiß erläutert Gemeindekämmerer Britsch die wesentlichen Eckdaten des Jahresabschlusses 2014, die Zahlen für das Jahr 2015 sowie die konkreten Planzahlen für das Haushaltsjahr 2016.

Er erläutert dabei detailliert die Eckdaten des Planwerkes und des Finanzplanes 2015 – 2019.

Aus der Mitte des Gemeinderates werden verschiedene Rückfragen zu der vorliegenden Planung gestellt, die von Gemeindekämmerer Britsch beantwortet werden.
Von Seiten der Verwaltung wird festgestellt, dass die wesentlichen Daten selbstverständlich dann noch auf der homepage der Gemeinde und im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden.
Abschließend wird vom Gemeinderat einstimmig der vorliegende Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2016 mit Finanzplan für die Jahre 2015 – 2019 verabschiedet.

4. Anfragen und Bekanntgaben

a) Presseberichte
b) Sanierung L1175 Friolzheim/Heimsheim (über den Betzenbuckel)

Festgestellt wird, dass der erste Bauabschnitt im Bereich der Ortsdurchfahrt Heimsheim ab April starten soll. Anschließend daran wird dann die Strecke über den Betzenbuckel saniert.
Der Teilabschnitt zwischen der Kläranlage und Friolzheim soll dann in 2017 saniert werden.

c) Autobahnausfahrt Heimsheim/Stauprobleme im Bereich „Dieb"

Der Vorsitzende stellt hierzu fest, dass das Regierungspräsidium an einer Lösung dran ist.
Aus der Mitte des Gemeinderates wird darum gebeten, dass hier möglichst schnell eine Verbesserung durchgeführt wird, nachdem abzusehen ist, dass in Kürze noch viele weitere Arbeitsplätze im Bereich des Interkoms entstehen werden.

d) Belegungszahlen im Hort Grundschule

Der Vorsitzende ist hier im Gespräch mit der VHS.
Eine Information des Gemeinderates wird noch erfolgen.
Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird am Montag, 18.04.2016 stattfinden.

Vollsperrung im Bereich Diebkreuzung (Neuer Kreisverkehr L 1180/L 1134)

Von der Bauleitung der laufenden Baumaßnahme im Bereich der Diebkreuzung (neuer Kreisverkehr) erhielten wir die Mitteilung, dass für die noch notwendigen Belagsmaßnahmen eine Vollsperrung dieses Bereichs in der Zeit vom **Freitag, 08.04.2016, 19 Uhr bis Sonntag, 10.04.2016, 20 Uhr** erfolgen soll.
Um entsprechende Beachtung wird gebeten.
Gemeinde Friolzheim

Wir bitten um Beachtung

Wasserversorgung

Turnusmäßiger Wechsel der Hauptwasserzähler



Sehr geehrte Kunden,
hiermit möchten wir Sie über den turnusmäßigen Wechsel der Hauptwasserzähler informieren. Nach dem Bundeseichgesetz sind wir als Netzbetreiber verpflichtet, die Zähler nach Ablauf der Eichfrist auszuwechseln. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass es aus verwaltungs- u. ausführungstechnischen Gründen nicht möglich ist, individuelle Termine zu vereinbaren. **Daher kommt der örtliche Wassermeister sowie weitere technische Mitarbeiter der Gemeinde ohne Voranmeldung tagsüber, abends und auch samstags zu Ihnen.** Die Mitarbeiter können sich ausweisen und wir setzen den respektvollen Umgang mit unseren Mitarbeitern voraus. **Der freie Zugang zum Hauptwasserzähler sollte schon in Ihrem eigenen Interesse jederzeit möglich und diese wichtige Absperrvorrichtung für den Notfall voll funktionsfähig sein.** Sollten Sie noch Fragen hierzu haben, dürfen Sie sich gerne bei uns melden.
Ihre Gemeindeverwaltung

Wasserversorgung

1. Abschlag 2016 für Wasser- und Abwassergebühren Am 31.03.2016 wird der 1. Abschlag für Wasser- u. Abwassergebühren fällig.
Die Abschläge 2016 wurden mit der Turnusabrechnung 2015 festgesetzt.
Diese sind jeweils am 31.03.2016, 30.06.2016 und 30.09.2016 zu zahlen. Wir bitten Sie, sich diese Termine vorzumerken und die Zahlung rechtzeitig zur Fälligkeit anzuweisen. **Ab diesem Jahr werden keine Abschlagsmitteilungen mehr versandt.** Gerne können Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat erteilen, damit wir eine Abbuchung zu den Fälligkeitsterminen vornehmen können.

Kulturkreis Zehntscheune



Unser Jahresprogramm 2016 liegt im Bürgerbüro aus!

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Schadstoff Sammelaktion im Enzkreis

ENZKREIS. Der Enzkreis führt im April wieder eine Sammlung für Schadstoffe aus Haushalten durch. Das Entsorgungsfahrzeug wird am Montag, 11. April, in folgenden Gemeinden Halt machen:

Von 9 bis 9:45 Uhr in Heimsheim auf dem Parkplatz Parkstraße / Pforzheimer Straße; von 10:15 bis 10:45 Uhr in Tiefenbronn auf dem Parkplatz beim neuen Sportplatz / Wimsheimer Straße; von 11:15 bis 11:45 Uhr in Friolzheim auf dem östlichen Teil des Marktplatzes; von 13:15 bis 14 Uhr in Wimsheim in der Daimlerstraße beim Feuerwehrgerätehaus; von 14:30 bis 15 Uhr in Wurmberg auf dem Parkplatz beim Sportzentrum / Im Steinernen Kreuz; von 15:30 bis 16:30 Uhr in Öschelbronn auf dem Marktplatz bei der Linde und von 17 bis 18 Uhr in Niefern beim Bauhof in der Schloßstraße.

Weitere Schadstoffsammlungen gibt es am 28. Mai in Straubenhardt-Conweiler, am 25. Juni in Mühlacker und am 23. Juli in Ispringen.

Die Daten wurden bereits im Abfuhrplan bekannt gegeben. Das Landratsamt bittet, von dieser gefahrlosen Entsorgung Gebrauch zu machen und mitzuhelfen, die Umwelt zu schonen. Um die Sammeltermine in den verschiedenen Ortsteilen einhalten zu können, wird außerdem gebeten, die genannten Uhrzeiten einzuhalten.

Soziale Dienste

Schwester Karoline Haus Friolzheim



Leiterin Heimverbund
Eva Trede-Kretzschmar
Tel.: 07044 91585-30

Hausleiterin und Hauswirtschaftliche Betriebsleitung
Gabriele Albers,
Tel: 07044/91585-32

Pflegedienstleitung
Cornelia Baumbach,
Tel.: 07044 91585-31

Wohnbereichsleitung Wohnbereich 1
Daniel Weininger, Tel. 07044/91585-10

Wohnbereichsleitung Wohnbereich 2
Max Günther, Tel. 07044/91585-20

Verwaltung
Daniela Ströbel u. Christine Seiß Tel.: 07044 91585-40
Montag bis Freitag von 8:00 Uhr - 12:00 Uhr
Wir beraten und informieren Sie gerne in einem persönlichen Gespräch oder schicken Informationsmaterial zu.
Altenheimat gemeinnützige GmbH
Schwester-Karoline-Haus
Schulstr. 17, 71292 Friolzheim
Tel: 07044/91585- 0
Fax: 07044/91585-41
Mail: stroebel-seiss@seah.de

Müll / Sperrmüllbörse



Friolzheimer Sperrmüllbörse

Zu verschenken:

Schrankwand Eiche Maron
Kontakt: 07044/31523

1 schwarzer Ledersessel
1 Streuwagen
Kontakt: 07044/9019295

Bitte hier ausschneiden und an das Bürgermeisteramt Friolzheim senden oder in den Rathausbriefkasten einwerfen.

Bitte hier ausschneiden

Friolzheimer Sperrmüllbörse

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Namens- und Anschriftenangabe im Mitteilungsblatt
Ja ( ) Nein ( )
(Zutreffendes bitte ankreuzen).
Zu verschenkende Gegenstände:
Gesuchte Gegenstände:
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....

.....

.....

- nur direkte Kontaktaufnahme möglich -

Bitte hier ausschneiden

Müllabfuhrtermine

APRIL		Restmüll / Bioabfall	Grüne Tonne ❑ Flach ● Rund	Recyclinghof Friolzheim	Recyclinghof Wurmberg	Sonstiges
1	Fr			14:00 - 17:30	9:00 - 12:30	
2	Sa			13:00 - 16:00	8:30 - 11:30	
3	So					14. KW
4	Mo					
5	Di					
6	Mi			9:00 - 12:30	14:00 - 17:30	E-Geräte*
7	Do					
8	Fr	✘		9:00 - 12:30	14:00 - 17:30	
9	Sa			8:30 - 11:30	13:00 - 16:00	
10	So					15. KW
11	Mo					Schadstoff
12	Di			14:00 - 17:30		

13 Mi						
14 Do			14:00 - 17:30	9:00 - 12:30		
15 Fr						
16 Sa			13:00 - 16:00	8:30 - 11:30		
17 So						16. KW
18 Mo						
19 Di				14:00 - 17:30		
20 Mi						
21 Do	✘		9:00 - 12:30	14:00 - 17:30		
22 Fr		❑				
23 Sa			8:30 - 11:30	13:00 - 16:00		
24 So						17. KW
25 Mo		●				
26 Di						
27 Mi			14:00 - 17:30	9:00 - 12:30		
28 Do						
29 Fr			14:00 - 17:30	9:00 - 12:30		
30 Sa			13:00 - 16:00	8:30 - 11:30		

Schadstoffsammlung aus Haushalten (Termine im Kalender)
östlicher Teil des Marktplatzes:
11.15 - 11.45 Uhr

Jubilare

Glückwünsche

Viktoria Bächtle, Gartenstr. 24, 75 Jahre am 04.04.2016

Paul Walter Böttcher, Finkenstr. 14, 70 Jahre am 05.04.2016

Anneliese Rosa Kleinholz, Lindenstr. 9, 85 Jahre am 06.04.2016

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Freiwillige Feuerwehr Friolzheim

FAHRZEUGÜBERGABE HLF 10
Am kommenden Samstag 02.04.16 findet die Fahrzeugübergabe unseres neuen Autos HLF10 statt.
Wir treffen uns bereits am Freitag 01.04.16 ab 18.00 Uhr zur Vorbereitung (möglichst alle)
Am Samstag treffen wir uns um 15.30 Uhr in Ausgehuniform mit Hut am Magazin. Um vollzählige Teilnahme wird gebeten.
Die Altersabteilung und Jugendfeuerwehr nehmen ebenfalls teil.

Termine:
09.04.16 Jugendfeuerwehr
10.04.16 Übung

SPANFERKELESSEN
Die ersten Anmeldungen sind bereits eingegangen.
Wir würden uns freuen wenn auch Sie beim SPANFERKELESSEN bei der FREIWILLIGEN FEUERWEHR FRIOLZHEIM teilnehmen möchten.
Dieses findet wieder am **Pfingstsonntag, 15.05.2016 ab 11.00 Uhr** im großen Festzelt beim Feuerwehrgerätehaus statt.
Ab 11.30 Uhr bieten wir Spanferkel knusprig gebacken mit frischem Brot inkl. 1 Fass Bier (5 Liter) an.
Ein tolles Erlebnis, ideal für Gruppen, Vereine und Familien die ein paar vergnügte Stunden miteinander verbringen möchten. (ab ca. 10 Personen)
Essenszeiten für Spanferkel 11.30 – 13.00 Uhr
und 17.00 – 19.00 Uhr
Spanferkel nur auf Bestellung möglich !!!
Bestellung und Infos bis 28.04.2016 an:
Ralph Benzinger, Kommandant Tel. 07044-41253

Kindergarten Friolzheim

Der Kindergarten auf dem Ostermarkt
„Leckeres aus Obst, Selbstgebackenes und –gebasteltes!" – unter diesem Motto hat der Elternbeirat des Kindergartens Friolzheim einen Verkaufsstand am 3. Ostermarkt des Kleintierzüchtervereins organisiert.



Ab 11 Uhr konnten selbstgemachte Marmeladen und Ostergebäck sowie Osterbasteleien bestaunt und gekauft werden. Mit Serviettentechnik verzierte Spiralblöcke, marmorierte Eier und schmucke Osterhängerchen wurden von den Kindern mit Hilfe ihrer ErzieherInnen selbst hergestellt. Das Gebäck fertigten fleißige Elternhände.



Und wem das noch nicht genug war, konnte sich mit gesunden Saft-Obst-Getränken, wie Olchis Trunk, King Louie oder Prinzessinnentraum für den Tag stärken.



Außerdem werden so manchem Besucher gefährliche Tiger, furchtlose Piraten oder auch traumhafte Prinzessinnen und Zauberfeen über den Weg gelaufen sein. Für die Kleinen stand nämlich ein Schminktisch zur Verfügung, an dem sie in andere Rollen schlüpfen konnten.



Für so viel Angebot waren viele helfende Hände notwendig. Der Elternbeirat möchte sich deshalb bei allen Beteiligten, die zu diesem gelungen Verkaufsstand beigetragen haben, herzlich bedanken. Aber nicht nur Helfer, sondern auch Käufer sind nötig um so eine Aktion erfolgreich abzuschließen. Auch diese blieben nicht aus. Vielen Dank auch für diese Unterstützung.

Mit dem Erlös sollen Aktionen und Angebote für unsere Kinder im Kindergartenalltag gefördert werden. Hierzu gehören zum Beispiel das Turnangebot in Kooperation mit der TSG Friolzheim, Zuschüsse zu Sommer- und Weihnachtsfesten, Busfahrten zu Theater- und Büchereibesuchen, besonderes Spielzeug und Bastelmaterial und vieles Anderes.

Alles in allem war der Ostermarkt für den Kindergarten eine bereichernde Aktion. Das Wetter hat mitgemacht, wir haben einen schönen Tag miteinander verbracht, schöne Begegnungen gehabt und es konnte nahezu alles „Leckeres aus Obst, Selbstgebacknenes und –gebasteltes!“ verkauft werden.

Der Elternbeirat